KI-Reifegradmodell für den zivilgesellschaftlichen Sektor



Wo steht deine Organisation beim Thema KI? Kreuzt pro Zeile an, was heute auf euch zutrifft ◯, und wählt eine Kategorie für den nächsten Schritt.

GRUNDLAGEN	1 INITIIERUNG	2 ENTWICKLUNG	3 ANWENDUNG	4 INTEGRATION	5 OPTIMIERUNG
Strategie	◯ Es gibt keine KI-Strategie. Niemand ist zuständig. Es gibt keine Besprechungen oder Treffen zu KI.	◯ Vereinzelte KI-Besprechungen finden statt. Eine Person ist inoffiziell oder nebenbei zuständig. Erste Projektideen entstehen.	◯ Beauftragte*r oder Team kümmert sich um KI-Themen. Regelmäßiger Austausch findet statt. Klare Ziele für bestimmte Bereiche existieren.	◯ Feste KI-Zuständigkeiten sind etabliert. Alle Abteilungen tauschen sich aus. KI ist Teil der Vereinsstrategie.	◯ KI-Nutzung wird systematisch weiterentwickelt. Neue Ideen werden schnell umgesetzt. Der Erfolg wird regelmäßig überprüft.
Kompetenzen	◯ Mitarbeitende und Ehrenamtliche wissen kaum etwas über KI und sind unsicher. Es finden keine Schulungen statt.	◯ Erste Infoveranstaltungen finden statt. Einzelne testen KI-Tools und teilen Erfahrungen.	◯ Interessierte erhalten Schulungen. Einzelne Personen haben vertieftes Wissen in bestimmten Bereichen.	◯ Regelmäßige Schulungen finden statt. Ein Mentor*innensystem existiert. Haupt- und Ehrenamtliche kennen Möglichkeiten und Grenzen.	◯ Ein umfassendes Schulungsprogramm ist implementiert. Aktiver Austausch mit anderen Organisationen. Eigene Expertise ist vorhanden.
Technik	◯ Es gibt keine KI-Programme, die erlaubt oder installiert sind.	◯ Mitarbeitende und Ehrenamtliche nutzen kostenlose, einfache KI-Programme.	◯ Hardware und/oder Software-Lizenzen für die KI-Nutzung sind angeschafft. Einzelne Tools werden mit Vereinssystemen oder zusätzlichen Daten (RAG) verbunden.	◯ Solide Ausstattung in allen Bereichen. KI-Tools sind mit Datenbanken verbunden.	◯ Umfassende technische Ausstattung ermöglicht vielfältige Anwendungen. Flexible Systeme und verlässliche Unterstützung existieren.
Ethik & Recht	◯ Es gibt keine Regeln für die KI-Nutzung oder ein generelles Verbot. Ethische und rechtliche Fragen werden nicht diskutiert.	◯ Erste Gespräche über verantwortungsvolle Nutzung finden statt. Das Team sammelt Bedenken und Risiken und recherchiert Tools.	◯ Schriftliche Grundsätze für ethische und rechtskonforme Nutzung existieren. Datenschutz und Urheberrecht werden beachtet.	◯ Ein regelmäßig aktualisierter Ethik- und Rechtsleitfaden ist vorhanden. Bewertungsprozesse für neue Anwendungen sind etabliert.	◯ Ein umfassendes Rahmenwerk ist implementiert. Die Organisation bringt sich aktiv in gesellschaftliche Diskussionen ein und dient als Vorbild.

Beispielhafte Arbeitsbereiche

ARBEITSBEREICHE	1 INITIIERUNG	2 ENTWICKLUNG	3 ANWENDUNG	4 INTEGRATION	5 OPTIMIERUNG
Mittelakquise	○ Keine KI für Förderanträge, Spendenaufrufe, Recherchen oder Datenanalysen. Alles wird manuell erstellt.	○ Das Team nutzt vereinzelt KI, z.B. für Spendenbriefe oder die Überarbeitung von Förderanträgen.	○ KI ist regelmäßig im Einsatz, z.B. für Förderanträge und Projektbeschreibungen. Sie hilft bei der Anpassung an Fördertöpfe und bei der Dokumentation.	○ KI ist systematisch in die Mittelbeschaffung integriert. Sie unterstützt Erstellung und Individualisierung, z.B. von Förderanträgen, Mailings und Abrechnungen.	○ KI entwickelt eigenständig Förderanträge und schlägt neue Finanzierungsquellen vor. Vollständig in die Prozesse integriert.
Öffentlichkeitsarbeit	○ Keine KI für Pressearbeit oder Social Media im Einsatz. Texte werden manuell erstellt.	○ Das Team nutzt gelegentlich KI, z.B. für Social-Media-Beiträge oder Newsletter.	○ KI ist regelmäßig im Einsatz, z.B. für Pressemitteilungen und Blogbeiträge. Sie unterstützt die zielgruppengerechte Ansprache.	○ KI ist systematisch in die Öffentlichkeitsarbeit integriert. Sie erstellt verschiedene Textformate für unterschiedliche Kanäle.	○ KI entwickelt eigenständig Kommunikationsformate und Kampagnenideen. Sie verbessert sich durch Feedback kontinuierlich.
Advocacy / Interessenvertretung	○ Keine KI für Positionspapiere oder Stellungnahmen im Einsatz. Alles wird manuell erstellt.	○ Das Team nutzt vereinzelt KI zum Sammeln von Argumenten oder Überarbeiten von Stellungnahmen.	○ KI ist regelmäßig im Einsatz, z.B. für Positionspapiere und die Vorbereitung auf Lobbygespräche.	○ KI ist systematisch in die Interessenvertretung integriert. Sie erstellt zielgruppenspezifische Argumentationen.	○ KI entwickelt Positionspapiere und Strategievorschläge. Sie passt Argumentationen an aktuelle Entwicklungen an.
Zielgruppenkommunikation	○ Keine KI für Anschreiben oder Infomaterialien im Einsatz. Standardtexte für alle Zielgruppen.	○ Das Team nutzt vereinzelt KI, z.B. für individuelle Anschreiben oder die Vereinfachung komplexer Informationen.	○ KI ist regelmäßig im Einsatz, z.B. für zielgruppengerechte Materialien und Beratungsinformationen.	○ KI ist systematisch in die Zielgruppenkommunikation integriert. Sie erstellt passende Materialien für verschiedene Bedürfnisse.	○ KI entwickelt eigenständig passgenaue Kommunikationsformen für verschiedene Zielgruppen und optimiert Inhalte kontinuierlich.
Personal und Verwaltung	○ Kein Einsatz von KI.	○ Einzelne Nutzung, z.B. für interne Mails, Dienstanweisungen, Schulungskonzepte oder Ausschreibungen.	○ Regelmäßige und sichere Nutzung verfügbarer Tools für Onboarding, Dokumentation und Kommunikation.	○ KI ist systematisch in die Arbeit integriert, auch durch Speziallösungen, z.B. in Buchhaltung oder Personalverwaltung.	○ KI hebt das Finden, Onboarden und Weiterbilden von Haupt- und Ehrenamtlichen auf ein neues Niveau.

2025, adaptiert nach T. Off/Paul Meyrat, erstellt von Julia Junge, CC-BY-SA 2.0